



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-033/23
HA	

Geschäftsbereich: I      Fachbereich: Team BM      Termin der Tagung: 20.12.2023

Vorlage zur Entscheidung	
<input type="checkbox"/> durch den Hauptausschuss	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich
<input checked="" type="checkbox"/> durch die Stadtverordnetenversammlung	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
<input checked="" type="checkbox"/> Dienstberatung Oberbürgermeister	14.11.2023	<input type="checkbox"/> Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Haushalt und Finanzen	12.12.2023	<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bau und Verkehr	
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen		<input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss	13.12.2023
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung	20.12.2023
<input type="checkbox"/> Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten		<input type="checkbox"/> Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschuss für Wirtschaft, Beteiligung und Strukturwandel	11.12.2023	<input type="checkbox"/> Information an AG Ortsteile	
		<input type="checkbox"/> Jugendhilfeausschuss	

**Beratungsgegenstand:**

- Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2022 des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ und Ergebnisverwendung
- Entlastung der Werkleitung des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ für das Jahr 2022

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Der geprüfte Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ zum 31.12.2022 wird festgestellt und der Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.462.269,68 EUR auf neue Rechnung vorgetragen.
- Dem Werkleiter Ralf Zwoch wird für das Wirtschaftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

---

Tobias Schick

<p><b>Beratungsergebnis des HA/der StVV:</b></p> <p><input type="checkbox"/> einstimmig      <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit</p> <p><input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag</p> <p><input type="checkbox"/> mit Veränderungen (siehe Niederschrift)</p>	<p><b>Beschluss-Nr.:</b></p> <p>Tagung am:                      TOP:</p> <p>Anzahl der <b>Ja</b>-Stimmen:</p> <p>Anzahl der <b>Nein</b>-Stimmen:</p> <p>Anzahl der <b>Stimmenthaltungen</b>:</p>
---	--

**Problembeschreibung/Begründung:**

Gemäß § 7 Nr. 4 der Eigenbetriebsverordnung –EigV- beschließt die Stadtverordnetenversammlung -STVV- über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses des Eigenbetriebes und die Ergebnisverwendung sowie gemäß § 7 Nr. 5 EigV über die Entlastung der Werkleitung.

**Prüfung des Jahresabschlusses**

Die WTL Wirtschaftstreuhand Lausitz GmbH – Wirtschaftsprüfungsgesellschaft - hat dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes „Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus“ (SSB) zum 31.12.2022 am 24.07.2023 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das Kommunale Prüfungsamt hat keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 05.09.2023 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

**Ertragslage**

Der SSB schließt das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresverlust von 1.462,3 T€ (Plan 1.174,3 T€).

Trotz teilweise pandemiebedingter Einschränkungen bei der Nutzung der Sportanlagen für den Kinder-, Spitzen- aber auch Breitensport verlief das Geschäftsjahr 2022 weitgehend planmäßig. Die erhebliche Plan-Ist-Abweichung des Jahresergebnisses resultiert aus der Zuführung zu den Rückstellungen für die Sanierungsverpflichtungen des Grundstücks Parzellenstraße (367,4 T€). Der Sportstättenbetrieb erhielt im Geschäftsjahr einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Cottbus/Chósebutz in Höhe von 5.654,4 T€ (u.a. für schulträgerpflichtige Aufgaben 4.564,7 T€, Unterhaltung von Sportanlagen 1.007,4 T€, Entgeltbefreiungen 159,3 T€).

**Vermögenslage**

Das Anlagevermögen hat sich um 1.432,6 T€ reduziert. Hintergrund sind im Wesentlichen Abschreibungen i.H.v. 1.691,7 T€, denen Investitionen von nur 272 T€ gegenüberstehen.

Die Investitionen betreffen u.a. die Fertigstellung des Rasenplatz Schlachthofstraße (62 T€), eine Lagerhalle im Sportzentrum (84 T€) sowie Planungsleistungen zur Errichtung der Trampolinhalle (71 T€). Für diese Maßnahmen erhielt der SSB Zuwendungen des Landes (MBS) in Höhe von 184,8 T€. In die Betriebs- und Geschäftsausstattung für verschiedene Sportanlagen wurden 55 T€ investiert.

**Ergebnisverwendung**

Zum 31.12.2022 weist die Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresfehlbetrag von 1.462.269,68 € aus. Es wird vorgeschlagen, den Verlust auf neue Rechnung vorzutragen.

**Entlastung der Werkleitung**

Im Geschäftsjahr 2022 wurden die Geschäfte des Eigenbetriebes durch den Werkleiter Ralf Zwoch geführt.

Gemäß § 7 Nr. 5 EigV hat die STVV über die Entlastung der Werkleitung zu entscheiden. Bei einer Verweigerung der Entlastung oder einer Einschränkung der Entlastung sind gemäß EigV die Gründe anzugeben.

**Werksausschuss**

Der Werksausschuss des SSB hat sich in seiner Sitzung am 05.09.2023 mit dem Jahresabschluss 2022 befasst und eine Beschlussempfehlung an die Stadtverordnetenversammlung ausgesprochen.

**Anlagen:**

- Anlage 1 Jahresabschluss 2022: Prüfbericht, Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Finanzrechnung, Lagebericht des Werkleiters
- Anlage 2 Stellungnahme Kommunales Prüfungsamt
- Anlage 3 Beschlussempfehlungen des Werksausschusses zur Feststellung des Jahresergebnisses sowie zur Entlastung der Werkleitung

**1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt:**  Ja  Nein

Ergebnishaushalt: 424 010 000/ 5741000

Erträge:

Aufwand: 1.462.269,68 EUR

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

**2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:**

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

**3. Folgekosten:**